

**Franz-Josef Sickelmann Landesbeauftragter  
für regionale  
Landesentwicklung**

**Amt für regionale  
Landesentwicklung  
Weser-Ems**

**Oldenburg, 19.02.2019**

## **Niedersachsen stellt sich auf!**

### **Informationsveranstaltung zur niedersächsischen Strategie für die EU-Förderung 2021 – 2027**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems lädt Sie im Rahmen der Aufstellung einer niedersächsischen Strategie für die EU-Förderung ab 2021 herzlich zu einer regionalen Informationsveranstaltung ein.

Die Veranstaltung findet statt

**am 15. März 2019 um 10:00 Uhr  
im Alten Landtag in Oldenburg, Tappenbeckstr. 1.**

Die Europäische Kommission hat im Mai 2018 mit dem Entwurf des mehrjährigen Finanzrahmens die Debatte über die zukünftige Förderpolitik der Europäischen Union eingeleitet. Mit kurzem Abstand folgten die Vorschläge für den Rechtsrahmen der Förderperiode ab 2021.

Die Mittelausstattung für die Strukturfonds als wesentliche Elemente der Regionalpolitik sowie für die Gemeinsame Agrarpolitik wird nach diesen Vorschlägen deutlich reduziert werden. Dies erfolgt zugunsten von neuen Aufgaben in Europa und ist darüber hinaus durch den Brexit begründet. In Niedersachsen werden ab 2021 also absehbar weniger EU-Mittel für die im Land umgesetzten Förderprogramme zur Verfügung stehen als in der laufenden Periode.

Die Landesregierung arbeitet daher an einer konsistenten Strategie für die Verwendung der EU-Mittel in Niedersachsen. Diese soll einen effektiven Einsatz in schlanken Förderprogrammen garantieren.

In den Prozess zur Erstellung der Förderstrategie wird auch die Fachöffentlichkeit einbezogen. Ich lade Sie daher herzlich ein. Den Ablauf der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der Anlage.

Mit freundlichen Grüßen



Franz-Josef Sickelmann

## Informationsveranstaltung zur niedersächsischen Strategie für die EU-Förderung 2021 – 2027

**Ab 9:30 Uhr**      **Ankommen und Begrüßungskaffee**

**10:00 Uhr**      **Begrüßung**

**Franz-Josef Sickelmann**, Landesbeauftragter für regionale Landesentwicklung Weser-Ems

### **Information zum Rechtsrahmen der zukünftigen EU-Förderung in Niedersachsen sowie zum Stand der Verhandlungen**

**Jens Mennecke**, Referatsleiter im Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung

**Christian Wittenbecher**, Referatsleiter im Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### **Fachliche Einleitung und Darstellung des Strategieprozesses**

**Karin Beckmann**, Referatsleiterin im Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung

### **Kaffeepause**

### **Vorstellung der online-Konsultation**

**Holger Bornemann**, Direktor, Prognos AG

### **Daseinsvorsorge im ländlichen Raum – Welche Herausforderungen ergeben sich aus dem Masterplan „Innovation in der Daseinsvorsorge“ für die Region Weser-Ems für die zukünftige Strukturförderung?**

**Franz-Josef Sickelmann**, Landesbeauftragter für regionale Landesentwicklung Weser-Ems

**Kerstin Höstje**, Koordinatorin "Wissensvernetzung Weser-Ems 2020", Landkreis Ammerland

**Dieter Meyer**, Servicestelle Bündnis Innovation in der Daseinsvorsorge, Geschäftsführer der Dieter Meyer Consulting GmbH (MCON)

### **Gelegenheit zum Austausch / Mittagessen**

**Ca. 13:30 Uhr**      **Ende der Veranstaltung**

## Veranstaltungshinweise:

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 08.03.2019 unter [www.arl-we.niedersachsen.de/anmeldung/](http://www.arl-we.niedersachsen.de/anmeldung/) an.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

### Anreise

Bitte beachten Sie zur Anreise den Orientierungsplan.

PKW: Nutzen Sie zur Anreise bitte auch die ausgewiesenen, unterhalb der Autobahn befindlichen P+R-Parkplätze an den BAB-Anschlussstellen Haarentor und Marschweg. Von dort erreichen Sie den Veranstaltungsort in fünfzehn Minuten.

ÖPNV: Haltestelle Hauptbahnhof Süd-A, Bus 329 Richtung Petersfehn, Abfahrt: 9:07 Uhr (weitere Fahrten alle 15 Minuten), Ausstieg: Haltestelle Tappenbeckstraße, Fahrtzeit ca. 10 Minuten.

### Barrierefreiheit

Die Veranstaltung ist für Menschen mit einer Mobilitätsbeeinträchtigung und Menschen mit einer Sehbehinderung barrierefrei. Die Busse der VWG sind Niederflurbusse und mit Leitfäden für sehbehinderte Menschen ausgestattet.

Besondere Unterstützungsbedarfe teilen Sie bitte über das Anmeldeformular bis zum 08.03.2019 mit.

### Rückfragen

Bei Fragen zu Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

Olaf Klaukien

Tel. 0441 / 799-2433

E-Mail. [olaf.klaukien@arl-we.niedersachsen.de](mailto:olaf.klaukien@arl-we.niedersachsen.de)

